

Was ihr schon immer über *Seimitsu* wissen wolltet:

Woltersdorf. Karate - was stellt man sich beim Vernehmen dieses Wortes vor? Fußtritte in die Luft, zerberstende Ziegel, Hölzer, akrobatische Kampftechniken - solche Bilder gibt es regelweise in der Videothek zu sehen.

Seit September letzten Jahres kann man sich auch in Woltersdorf genauer über den Inhalt dieser recht verbreiteten asiatischen Kampfsportart informieren. Zu diesem Zeitpunkt eröffnete der Köpenicker Budosportverein 'Seimitsu e.V.' nämlich die Trainingsstätte in der Woltersdorfer Turnhalle der Gesamtschule an der Vogelsdorfer Straße.

Seit dem bemühen sich Sensei Züllich, sowie zwei Übungsleiter, Svetlana Peinert und Kai Pattis, den bisher dem Verein beigetretenen Kindern, Jugendlichen und selbst Erwachsenen beim Erlernen dieses Sportes mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Und das sind nichtmal wenige. Von Anfang an zeigten sich ca. 20 Kinder, sowie 10 Jugendliche und Erwachsene regelmäßig beim Training. Heute sind es rund 40 begeisterte Kinder und 20 Jugendliche (unter ihnen zählen nach wie vor auch drei Erwachsene).

"Die größte Hürde, die es beim Erlernen von Karate zu überwinden gilt, ist jene der Selbstbeherrschung", so der Übungsleiter, Kai Pattis. "Gerade bei den Kindern ist es oft nicht leicht, sie in der anfänglichen Zeit des ständigen Trainings der Grundschultechniken bei Laune an Karate zu halten. Denn erst

wenn diese, je nach dem Grad des Könnens, beherrscht werden, kann man, darauf aufbauend, die vielfältigsten Seiten des Kampfsportes beim Training einbringen. Und dann zahlt sich die lange, harte Arbeit in Form einer großen Menge Spaß aus! Dabei möchte ich mich auch für die Mitarbeit der Eltern unserer Kinder bedanken." Das Wichtigste ist jedoch nicht, eine bestimmte Leistung zu erbringen, sondern auf Basis einer Selbstverteidigungssportart seinen Körper fit zu machen und zu halten. Kai Pattis dazu:

"Ohne eine zwingende vorgeschriebene Leistung erbringen zu müssen, geht es bei uns vielmehr darum, ein auf die individuellen körperlichen Möglichkeiten zugeschnittenes Karate zu trainieren. Ein Ende des Lernprozesses gibt es, wie im Leben, nicht." Karate könnte also für jeden etwas sein, der sich für Kampfsport begeistern kann. Egal ob jung oder alt, Interessenten sind beim Training des 'Seimitsu e.V.' in Woltersdorf gern gesehen. Die Trainingszeiten stehen übrigens im Service-Teil von 'WJ-Meine Zeitung'. Weitere Auskünfte erhalten Sie auch im Rundfunkladen mit Videothek 'magic digital' an der Schleuse oder unter der Vereinstelefonnummer 0171/4239161. Seimitsu e.V., Wolfsberger Straße 50, 12623 Berlin.

"Also, man sieht sich beim Training!"

K. P.